Sitzungsvorlage

Nummer: 006/2020
Bearbeiter: Herr Neubauer
TOP: 1 ö

Gemeinderat

Sitzung am 27.01.2020 öffentlich

**Verabschiedung Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020
Wirtschaftspläne Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung 2020**

Anlage 1a - Haushaltsplan 2020 - Teil 1 - bis Seite 656
Anlage 1b - Haushaltsplan 2020 - Teil 2 - ab Seite 657
Anlage 2 - Zusammenfassung Haushaltsplanberatung 2020
Anlage 3 - Änderungsliste

I. Antrag

1. Erlass der Haushaltssatzung 2020 mit Haushaltsplan 2020 (§ 81 I GemO), Stellenplan 2020 und mittelfristigem Finanzplan und Investitionsprogramm bis 2023 entsprechend der **Anlage 1 (a und b) - Satzungsbeschluss**.

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg beschließt der Gemeinderat am 27. Januar 2020 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020:

**§ 1
Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	14.856.000 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	15.632.000 €
1.3	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 776.000 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	20.000 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	20.000 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	- 776.000 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	14.360.384 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	14.174.935 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	185.449 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.532.750 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	5.615.700 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /- bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 3.082.950 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /- bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 2.897.501 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.000.000 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	184.003 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /- bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	815.997 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	- 2.081.504 €

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **1.000.000 €.**

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **3.816.000 €.**

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **2.500.000 €.**

§ 5

Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **390 v.H.**
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **390 v.H.** der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf **375 v.H.** der Steuermessbeträge.

2. Festsetzung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2010 entsprechend der Anlage 1.

Der Gemeinderat der Gemeinde Dettingen unter Teck setzt in seiner Sitzung vom 27.01.2020 den Wirtschaftsplan der Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgesetzt:

1. im ERFOLGSPLAN	
mit einem Gesamtertrag von	764.000 €
mit einem Gesamtaufwand von	714.000 €
- somit einem Jahresgewinn von	50.000 €
im VERMÖGENSPLAN	
mit Gesamtausgaben von	665.000 €
mit Gesamteinnahmen von	665.000 €
2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen KREDITAUFNAHMEN für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	460.000 €
3. mit dem Gesamtbetrag der VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN von	510.000 €
4. dem Höchstbetrag der KASSENKREDITE von	600.000 €

3. Festsetzung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2020 entsprechend der Anlage 1.

Der Gemeinderat der Gemeinde Dettingen unter Teck setzt in seiner Sitzung vom 27.01.2020 den Wirtschaftsplan der Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgesetzt:

1. im ERFOLGSPLAN	
mit einem Gesamtertrag von	987.000 €
mit einem Gesamtaufwand von	987.000 €
im VERMÖGENSPLAN	
mit Gesamtausgaben von	569.000 €
mit Gesamteinnahmen von	569.000 €
2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen KREDITAUFNAHMEN für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	385.000 €
3. mit dem Gesamtbetrag der VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN von	280.000 €
4. dem Höchstbetrag der KASSENKREDITE von	500.000 €

4. Der Betriebsleiter wird ermächtigt, nach erfolgter Genehmigung der Kreditermächtigung über 385.000 € für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung durch die Untere Rechtsaufsichtsbehörde den geplanten Finanzierungskredit bei Bedarf in Anspruch zu nehmen.

5. Der Betriebsleiter wird ermächtigt, nach erfolgter Genehmigung der Kreditermächtigung über 460.000 € für den Eigenbetrieb Wasserversorgung durch die Untere Rechtsaufsichtsbehörde den geplanten Finanzierungskredit bei Bedarf in Anspruch zu nehmen.

6. Die Kreditermächtigung über 1.000.000 € im Kämmereihaushalt ist durch Einzelfallentscheidung des Gemeinderates freizugeben.

II. Begründung

Der doppische Haushaltsplan 2020 mit mittelfristigem Finanzplan bis 2023 und die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung 2020 wurden am 09. Dezember 2019 in den Gemeinderat eingebracht und in der Sitzung am 13. Januar 2020 eingehend beraten. Haushaltswirksame Änderungsanträge erfolgten nicht. Die Ergebnisse der Haushaltsplanberatung sind als **Anlage 2** zusammengefasst.

In der **Anlage 3** sind die erfolgten Änderungen gegenüber dem Planentwurf dargestellt.

Am 27.01.2020 hat nun die Verabschiedung des Haushalts zu erfolgen (**Anlage 1a und b**).

Nach erfolgter Beschlussfassung über den Haushalt und die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe am 27.01.2020 sind diese dem Landratsamt Esslingen als zuständige untere Rechtsaufsichtsbehörde zur Bestätigung der Gesetzmäßigkeit vorzulegen, §§ 81 II, 121 II GemO. Des Weiteren sind vom Landratsamt Esslingen folgende Bestandteile zu genehmigen - Genehmigung,

- des Gesamtbetrages der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen im Kämmereihaushalt mit 3.816.000 € nach § 86 IV GemO
- des Gesamtbetrags der vorgesehenen Kreditaufnahmen im Kämmereihaushalt mit 1.000.000 € nach § 87 II GemO
- der vorgesehenen Kreditaufnahmen im Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung von 385.000 € nach § 12 I EigBG i.V.m. § 87 II GemO
- der vorgesehenen Kreditaufnahmen im Eigenbetrieb Wasserversorgung von 460.000 € nach § 12 I EigBG i.V.m. § 87 II GemO
- der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen im Eigenbetrieb Wasserversorgung von 510.000 € und im Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung von 280.000 € gemäß § 12 I EigBG i.V.m. § 86 IV GemO
- der Höchstbeträge der Kassenkredite in den Eigenbetrieben Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung gemäß § 12 I EigBG i.V.m. § 89 III GemO.

Nach Erteilung der Genehmigungen kann die öffentliche Bekanntmachung erfolgen sowie die Auslegung des Haushaltplanes und der Wirtschaftspläne an sieben Werktagen, § 81 III GemO. Die Genehmigungsfähigkeit des Haushaltplanes 2020 wurde im Vorfeld mit dem Landratsamt Esslingen abgestimmt.

Im Einzelnen wird auf den Haushaltsplan 2020 (**Anlage 1**) verwiesen.

III. Kosten / Finanzierung

Entfällt.

Vorlage behandelt / Vorgang			
Im	Am	TOP	Vorlage Nr.
Gemeinderat	09.11.2019	Finanzklausur nö	
Gemeinderat	09.12.2019	TOP 3 ö	131/2019 ö
Gemeinderat	13.01.2020	TOP 2 ö	001/2020 ö
Gemeinderat	27.01.2020	TOP 1 ö	006/2020 ö